

DWS Concept Platow – Monatsbericht Oktober 2024

Pünktlich vor Halloween wurde es auch an den Aktienmärkten „gruselig“. Nachdem die wichtigsten deutschen Aktienindizes fast den gesamten Oktober mehr oder weniger „unaufgeregt“ um die Nulllinie geschwankt hatten, brachen sie am vorletzten und letzten Oktobertag regelrecht ein. Letztlich standen in der Halloween-Nacht bei DAX & Co. durchweg Minuszeichen bei den Monatsrenditen. Am wenigsten schlecht schnitt noch der Blue-Chip-Index DAX ab, während das Small-Cap-Barometer SDAX einen wahrlich schauderhaften Verlust einfuhr.

Die zehn Kernpositionen
Münchener Rück
Talanx
Krones
Commerzbank
Hochtief
Vossloh
KSB Vz.
Allianz
Fuchs St.
Traton

per 31.10.2024, sortiert nach Portfoliogewichtung

Dazwischen, ebenfalls mit einem deutlichen Abschlag, reihte sich der DWS Concept Platow Fonds ein. Mitverantwortlich für die unerquickliche Monatsbilanz waren einige prozentual zweistellige Kursverluste bei Einzelpositionen wie Aumann, Bertrandt, Cancom, GFT oder Technotrans. Am schwersten wog wegen der großen

Gewichtung das Minus bei Bechtle. Die Aktie trug nicht nur die rote Laterne für die größten Monatsverluste im Fonds, sondern fiel auch aus der Liste der zehn Kernpositionen (siehe Tabelle). Diese Schreckensbilanz war auch auf die zweite Gewinnwarnung binnen rund drei Monaten zurückzuführen. Dabei hatte der IT-Dienstleister erst kurz zuvor, während seines Kapitalmarkttags in Frankfurt in der zweiten Oktoberwoche, seine Prognose bestätigt.

Die Positivliste fiel dagegen kürzer aus, lediglich die Aktien von Einhell und Daimler Truck schafften im Oktober prozentual zweistellige Renditen, 2G Energy kam knapp dahinter aufs Treppchen. Einhell profitierte von einer Anhebung seines Jahresausblicks – ja, auch das gab es im „Schreckensmonat“ Oktober, wie bei Gea, Knorr-Bremse sowie Münchener Rück. Insgesamt überwogen indes auch im Berichtsmonat die Prognose-senkungen. Die Auswirkungen auf Portfolioebene waren, abgesehen von der schon erwähnten Bechtle, allerdings begrenzt: An Jost Werke und Takkt hielt der DWS Concept Platow nur noch Restbestände, die während des Berichtsmonats komplett veräußert wurden; und die Position an der „gewinnwarnenden“ Deutz war im Oktober ebenfalls klein.

Andere Portfoliounternehmen publizierten keine Prognoseveränderungen, sondern „nur“ erste Eckwerte bzw. Zahlen zur laufenden Berichtssaison, z. B. 2G Energy, Deutsche Telekom, Fuchs, Gea, Kion, Mensch und Maschine, Siemens, Stabilus, Traton und Vossloh. Letztere schaffte das „Kunststück“, weitgehend erwartungsgemäße Zahlen zu veröffentlichen, die aber vom Markt so negativ aufgenommen wurden, dass die Vossloh-Aktie in die Tiefe rauschte und per saldo nur knapp einem prozentual zweistelligen Monatsverlust entging. Und das alles am letzten Oktobertag – Halloween pur!

Das Gute daran: Halloween ist zumindest für dieses Kalenderjahr Geschichte. Vielleicht kommen Anfang November infolge der US-Wahl noch einmal halloweenartige Gefühle auf, doch abgesehen davon beginnt mit dem November an den Aktienbörsen eigentlich eine saisonal nicht sonderlich schaurige, sondern freundliche Zeit.

Mit freundlichen Grüßen, Christoph Frank und Roger Peeters

Ziele und Anlagepolitik

Der DWS Concept Platow ist ein Aktienfonds mit Schwerpunkt Deutschland. Die Zusammensetzung des Portfolios basiert auf den Empfehlungen der pfp Advisory GmbH, die von den geschäftsführenden Gesellschaftern Christoph Frank und Roger Peeters geleitet wird. Ausgangspunkt des Anlageprozesses ist eine tiefgehende Analyse des gesamten deutschen Aktienmarktes. Wichtige Elemente hierbei sind ein über viele Jahre entwickeltes und erprobtes Aktienauswahlverfahren, sorgfältige Bilanzanalysen sowie hunderte Gespräche mit Vorständen und anderen Firmenkennern im Jahr. Da für die Portfoliozusammensetzung die Chancen und Risiken der einzelnen Wertpapiere entscheidend sind, weicht das Portfolio des DWS Concept Platow meist erheblich von der Zusammensetzung bekannter Aktienindizes ab. Auf Anteile dieses Fonds erfolgen keine Ausschüttungen.

Über die pfp Advisory GmbH

pfp Advisory ist ein Fondsberater, der auf die Analyse von Aktien und sonstigen Wertpapieren spezialisiert ist. Dabei berät die im Herzen Frankfurts, nahe der Börse ansässige Gesellschaft Investmentfonds und professionelle Anleger. Im Zentrum ihrer Investmentstrategie steht eine systematische Aktienanalyse, die bei den Chancen und Risiken der einzelnen Wertpapiere ansetzt. pfp verwendet eine Kombination aus Kennzahlenanalyse, Expertise zu gelisteten Firmen und stringenten Investitionsansätzen. Die pfp-Geschäftsführer Christoph Frank und Roger Peeters verfügen jeweils über mehr als 25 Jahre Erfahrung am Kapitalmarkt und beraten den DWS Concept Platow seit dessen Start.

Disclaimer: Die in diesem Dokument dargestellten Informationen stellen keine Anlageberatung und keine Finanzberatung dar. Es dient nur zu allgemeinen Informationszwecken. Dieses Dokument nimmt keinen Bezug auf die Anlagerichtlinien, die finanzielle Situation oder die speziellen Anlageziele oder Risikopräferenzen des Investors. Es stellt keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Finanzinstrumenten dar. Die pfp Advisory GmbH lehnt jegliche Haftung für Schäden im Zusammenhang mit der Verwendung dieses Dokuments ab sowie für Schäden, die entweder direkt oder als Folge der Verwendung von Informationen und Meinungen dieses Dokuments entstehen. Es ist ausschließlich für den Gebrauch des Empfängers bestimmt. Personen aus anderen Rechtsräumen, die in dessen Besitz gelangen, sollten sich über die jeweils geltenden Rechtsvorschriften informieren und diese befolgen. Prospekt, wesentliche Anlegerinformationen, Satzung sowie der Jahres- und Halbjahresbericht des DWS Concept Platow Fonds, jeweils in deutscher Sprache, können in elektronischer oder gedruckter Form kostenlos bei der DWS Investment GmbH, Mainzer Landstraße 11-17, 60329 Frankfurt am Main oder bei der Deutsche Asset Management S.A., Boulevard Konrad Adenauer, L-1115 Luxemburg bezogen werden und sind auf der Internetseite www.dws.de erhältlich.